

NB. Nur auf Verlangen pro nov.

[15968.] Im Verlage von **Im. Tr. Wöller** in Leipzig erscheint demnächst in neuer Auflage, wird aber nur auf Verlangen pro nov. versandt:

Chaldäisches Lesebuch

aus den
Targumim des Alten Testaments
ausgewählt und
mit erläuternden Anmerkungen und einem
vollständigen erklärenden Wort-Register
versehen

von
Dr. Georg Benedict Winer,
königl. Kirchenrath und ordentl. Professor der
Theologie an der Universität Leipzig.

In genauem Anschluss an des Verfassers
zweite Auflage der
Grammatik des biblischen und targumischen
Chaldäismus

nach des Verfassers Tode neu bearbeitet
von
Dr. Julius Fürst,
Lehrer der aram. und talmud. Sprachen an der
Universität Leipzig.

Zweite durchaus verbesserte Auflage.

Preis 20 Ngr (13 Ngr netto).

[15969.] In circa 14 Tagen erscheint:
Lange, Dr. Wilh., pädagogische Bewegun-
gen der Gegenwart. 8. circa 1 $\frac{1}{2}$.
Ferner ging in meinen Verlag über:
Lachmann, Prof. W., Physiographie des
Herzogthums Braunschweig und des
Harzgebirges. 2 Theile. m. 1 geogr. color.
Karte u. 7 color. Profil-Durchschnit-
ten. Braunschweig 1851. 52. 4 $\frac{1}{2}$.
Halle, den 22. August 1863.
H. W. Schmidt.

[15970.] Bei **Friedrich Hofmeister** in
Leipzig erscheinen mit Eigenthumsrecht:
Favarger, E. A., Gently. Bluettes de Salon
p. Pfte.
— Les Lilas. Air de Ballet p. Pfte.
— Lilian. Mélodie p. Pfte.
— Marche vaudoise p. Pfte.
— Perrine. Bluettes de Salon p. Pfte.
— The Rivulet. Mélodie p. Pfte.

[15971.] In kurzem erscheint bei mir:
Touzellier, E., nouvelle conversation fran-
çaise, suivie de modèles de lettres, de
lettres de change et de lettres de com-
merce. N. u. d. T.: Handbuch der
französl. Umgangssprache, nebst Mustern
zu Briefen, Wecheln und Geschäfts-
briefen. Geb. 10 Ngr ord. 13/12 fest —
11/10 baar.

Freiexemplare für Lehrer, welche das Buch
einführen, stehen gern zu Diensten; es eignet
sich ebenso gut für Schulen als zum Selbst-
unterricht.

Leipzig, den 20. August 1863.

Wilhelm Violet.

[15972.] Am 5. Septbr. versende ich pro novit.:
Fränkel und Strack, Anthologie aus fran-
zösl. Prosaisten des 18. u. 19. Jahr-
hunderts. 1. Kursus. 8. Aufl. 12 Ngr
ord. = 8 Ngr netto.

Pierçon, die Freiheitskriege 1806—1815.
2. Aufl. 5 Ngr ord. = 3 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.
— Geschichtstabellen zum Auswendig-
lernen, für höhere Lehranstalten. 5 Ngr
ord. = 3 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.

Das letztgenannte neue Schulbuch em-
pfehle ich der thätigsten Verwendung meiner
geehrten Geschäftsfreunde recht angelegentlich.
Auf Grund der preussischen Realschul-Unter-
richts- und Prüfungsordnung v. 1859 entwor-
fen und zunächst für Realschulen bestimmt,
dürfte das Buch nichts desto weniger auch auf
Gymnasien und höheren Bürgerschulen inner-
halb und außerhalb Preussens sehr bald zur
Einführung gelangen. Die Tabellen sind bio-
graphisch—ethnographisch—und prag-
matisch behandelt und diese 3 Gruppen dann
zusammengefasst in 3 großen Tabellen: Mi-
ttelalter—Mittelalter—Neuzeit. Den
Schluss bilden Anhänge mythologischer, stati-
stischer, historisch-geographischer und genea-
logischer Inhalts.

Handlungen, welche von mir Nova unver-
langt nicht zu erhalten pflegen, wollen sich ge-
fällig des Raumburg'schen Wählzettels
bedienen.

Berlin, den 22. August 1863.

Karl J. Klemann.

[15973.] Bei **B. Schott's Söhne** in Mainz
erscheint mit Eigenthumsrecht:

Batta, A., Fantaisie pour Violoncelle avec
Piano sur Le Pré aux clercs.

Blumenthal, J., Les Ailes. Caprice. Op. 64.

— Badinage. Morceau de Salon. Op. 65.

— Calme-toi! Nocturne. Op. 66.

— Danses des Gnomes. Op. 67.

— La Foi et l'Espérance. 2 Mélodies. Op. 68.

David, Fél., Romance sans paroles.

Godefroid, F., Berceuse, de Weber. Op.
118.

Hermann, A., Fantaisie pour Violon avec
Piano sur Le Pré aux clercs. Op. 58.

— do. sur la Favorite. Op. 59.

Hess, Ch., Les Bavards. Fantaisie. Op. 82.

— Marlborough. Caprice. Op. 81.

— La Favorite. Caprice. Op. 84.

— Bouquet de fleurs. Polka-Mazurka.

Jaell, A., Transcriptionen aus Wagner's
Nibelungen.

No. 1. Das Rheingold. (1. Scene.) Op.
120.

No. 2. Die Walküre. (Wotan's Ab-
schied.) Op. 121.

Ketterer, E., Divertissement élégant sur
Giselle. Op. 133.

— Les Vêpres siciliennes. Transcription.
Op. 134.

— Rêve d'Enfant. Mélodie. Op. 135.

Neustedt, Ch., La fausse Magie. Fantaisie.
Op. 43.

Paganini, N., Sonata per Violino con Vio-
lino o Violoncello o Piano.

[15974.] Bei **Meyer & Zeller** in Zürich
erscheint im September und bitten wir zu
verlangen:

Annalen des Königreichs Italien. 1861
bis 1863. Von **W. Rüstow.** 1. Buch:
Das Ministerium Cavour. ca. 20 Bogen.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[15975.] **Wichtige Erscheinung,**
auch für den Weihnachtstisch!

Bei dem Unterzeichneten erscheint und
wird im Laufe des September versendet:

Lebens-Gedanken

von
Henry Ward Beecher
nach dem 43. Tausend des Englischen
Originals übersezt.

H. 8. Preis: brosch. etwa n. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr
bis 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr;
geb. in Goldschnitt etwa n. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr bis
2 $\frac{1}{2}$.

Inhalt:

Grund: 1. Gott. — 2. Natur, Mensch. —
3. Sünde, Gewissen. — 4. Christus. —
5. Bibel. — 6. Bekehrung, Erweckung. —
7. Religion, Christenthum.
Aufbau: 8. Aufgabe und Ziel. — 9. Ge-
bet. — 10. Licht. — 11. Liebe. — 12. Le-
ben. — 13. Freude. — 14. Leid. — 15.
Prüfung, Kampf, Reife.
Gemeinschaft und Vollenbung: 16. Fa-
milie. — 17. Christenheit und Kirche. —
18. Gottesdienst und Theologie. — 19.
Volk, Staat. — 20. Zeit, Tod. — 21.
Hoffnung, Jenseits.

Dieses Werk, in welchem der geistreiche
Bruder der Verfasserin von „Düffel Tom's
Hütte“ seine reichen Lebenserfahrungen mit
seltener Klarheit und Offenheit in aphoristi-
schen Gedanken niedergelegt hat, machte bei
seinem Erscheinen und noch fortwährend sowohl
in England, als in Nordamerika das größte
Aufsehen, und es wurden in Folge dessen in
kürzester Zeit dort 43,000 Exemplare abgesetzt.

Es wird dieses Werk der deutschen Na-
tion in einer aus sachkundiger Feder geflosse-
nen Uebersetzung zum ersten Male geboten.
Dafür bürgt auch wohl die Firma der Ver-
lagsbuchhandlung.

Nur Handlungen, welche verlangen,
werde ich Zusendungen machen, und zwar, wenn
nicht fest verlangt wird, nur 1 Exemplar à cond.
Denjenigen Handlungen, welche fest verlangen,
füge ich auf Verlangen die gleiche Anzahl des
Festverlangten à cond. bei.

Gebundene Exemplare werden nur fest ge-
geben. Der Einband ist ähnlich wie der von
Kierke, Album

Gegen baar gebe ich auf 6 Exemplare das
7. als Freiexemplar, gleichviel ob gebunden
oder broschirt.

Wer einen Baarbezug von 7/6 Exemplaren
wagt, wird gewiß kein Exemplar auf dem La-
ger behalten, sondern sich sicher bald veran-
lastet sehen, neue Baarbezüge von Partien zu
machen.

Berlin, im August 1863.

G. W. F. Müller.